

Kreisjournal

15. November 2022 | 12/2022 | Jahrgang 15

Amtsblatt des Wartburgkreises



Amtlicher Teil

Öffentliche
Bekanntmachungen
ab Seite 8

Ortschronisten und Heimatsforscher treffen sich

Mehr auf Seite 2

Paten für Weihnachtspäckchenaktion gesucht

Mehr auf Seite 3

Mentoringprogramm „Frauen in die Politik“ gestartet

Mehr auf Seite 4

Sonnenaufgang auf dem Gerberstein bei Ruhla, Foto: S. Blume

Das nächste Kreisjournal erscheint am Dienstag, dem 6. Dezember 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



am Freitag, 18. November ab 14 Uhr laden wir die Ortschronisten und Heimatforscher des Wartburgkreises zum ersten Mal seit langer Zeit zu einer gemeinsamen Tagung zu uns in den Kreistagssaal des Landratsamtes ein. Auch wenn es in Zeiten von Krieg, Klimawandel und Verteuerung des Lebens vielleicht seltsam anmutet: das ist ein wichtiger Termin. Nicht nur, weil sich die Ortschronisten aufgrund der Pandemie seit Langem nicht treffen konnten, nicht nur, weil es wichtig ist, dass ein Austausch über die künftige Gestaltung und Ausrichtung der Position des „Kreisheimatpflegers“ stattfindet, der die Heimatforscher aller Ortschaften wieder neu mit einander vernetzt - dieses Treffen ist auch im übergeordneten Sinne wichtig.

In einer Zeit, in der die gewohnte Sicherheit ebenso wie der gewohnte Lebensstandard in Frage stehen, in der sich die Geschichte zu wiederholen droht, stehen die Ortschronisten für Beständigkeit im Wandel und alle Gewissheit, die Heimat zu bieten hat. Sie halten fest, wer wir sind und woher wir kommen. Und „nur wer weiß, woher er kommt, der weiß auch wohin er geht.“ Das Tun und Lassen unserer Vorfahren ermahnt uns und gibt ein beredtes Zeugnis ab vom menschlichen Leben und vom Lauf der Welt. Es kann uns lehren, begangene Fehler nicht zu wiederholen. Und so schätze ich unsere Ortschronisten nicht nur als Bewahrer von Vergangenheit, sondern auch als wertvolle Mahner gegen das Vergessen.

Ihre ehrenamtliche und meist sehr arbeitsaufwendige Tätigkeit ist von unschätzbarem Wert im übertragenen ebenso wie im ganz praktischen Sinne für die Gemeinden und Städte, in denen sie wirken. Spätestens bei der Vorbereitung einer Jahrfeier wird dieser Umstand dann auch dem Letzten klar.

Dabei ist das Ehrenamt der Ortschronisten womöglich ein Auslaufmodell, in nicht wenigen Orten des Landkreises stellt sich die Nachfolgefrage mit Dringlichkeit. Die Wertschätzung dieser Tätigkeit zu verdeutlichen und zugleich ihre Attraktivität öffentlich werden zu lassen, ist ebenfalls Anliegen unserer Veranstaltung.

Bitte geben Sie, liebe Leser, nicht nur ihnen bekannten Ortschronisten und Heimatforschern Bescheid, sondern auch insbesondere jenen, die Interesse für eine solche Tätigkeit zeigen. Auch sie sind herzlich eingeladen!

Ihr Landrat Reinhard Krebs

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

- Öffentliche Bekanntmachung der 7. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen vom 18. Dezember 1997 S. 8
- 7. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen vom 18. Dezember 1997 S. 8
- Verordnung des Landratsamtes Wartburgkreis über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtgebiet Eisenach aus Anlass der „Weihnachtsmärkte“ S. 8

Öffentliche Stellenausschreibungen

Wartburgkreis

- Mitarbeiter Schulsachbearbeitung (m/w/d) S. 9
- Sozialarbeiter/Sozialbetreuer in der Flüchtlingsbetreuung (m/w/d) S. 9

Tagung Ortschronisten

Am Freitag, 18. November von 14 bis 18 Uhr lädt das Büro des Landrates zu einer Tagung für Ortschronisten und Heimatforscher und Menschen, die sich für diese Tätigkeit interessieren im Landratsamt Wartburgkreis im Kreistagssaal in Bad Salzungen ein. Für ein spannendes Impulsreferat mit anschließender Diskussionsrunde zum Thema: „Quo vadis Heimatforschung - Ortschronisten im 21. Jahrhundert“ konnten die Organisatoren Martin Müller von der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement im Kulturbereich Heimatforschernetz vom Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. gewinnen.

Außerdem wird das „Heimat hören-Projekt“ vorgestellt und zur Neuausrichtung der Stelle des Kreisheimatpflegers gesprochen. Darüber hinaus soll die Tagung aber vor allem Raum bieten, die Ortschronisten und Heimatpfleger nach den Einschränkungen der Coronazeit wieder zusammenzubringen und ihnen Gelegenheit zum Austausch untereinander zu geben.

Ein Anmeldung für die Teilnahme sollte schnellstmöglich unter der Telefonnummer 03695 - 615104 oder per Mail an veranstaltungen@wartburgkreis.de erfolgen.

Umlagen des Kreises steigen

WARTBURGKREIS. Am 2. November wurde Haushaltsplan des Wartburgkreises für das Jahr 2023 in den Kreistag eingebracht. Dieser ist maßgeblich durch die, infolge des Ukrainekrieges entstandene, Energiekrise bestimmt. Wie jeder Bürger im privaten Bereich muss auch der Wartburgkreis für die Bewirtschaftung seiner zahlreichen Liegenschaften (Schulen, Sporthallen und Verwaltungsgebäude) wesentlich tiefer in die Tasche greifen. Die Ausgaben für die Bereiche Strom und Heizung sind in 2023 gegenüber 2022 dreimal so hoch zu veranschlagen. Darüber hinaus steigen die Ausgaben im sozialen Bereich ebenfalls deutlich an. Die explodierende Inflation, die Flüchtlingsbewegungen infolge des Ukrainekrieges sowie die drastisch steigenden Energiekosten führen zu einem um über sieben Millionen Euro erhöhten Zuschussbedarf in der Sozialen Sicherung.

Trotz großer Einsparanstrengungen bleibt dem Wartburgkreis aktuell keine andere Möglichkeit, als die verbleibende Finanzierungslücke auf die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (Kreis- und Schulumlage) umzulegen. „Ein schwieriges Jahr steht uns bevor. Dennoch müssen wir einen Haushalt für das kommende Jahr beschließen, um die geplanten Investitionen in unsere Region umsetzen zu können. Sollten sich bis zur geplanten Beschlussfassung am 13. Dezember noch gesicherte Einsparmöglichkeiten bzw. zusätzliche Einnahmen ergeben, werde ich mittels Änderungsvorlage die Kreis- und Schulumlage entsprechend reduzieren, um die Belastung für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu senken“, so Landrat Reinhard Krebs.

Bauordnungsamt schließt für drei Tage

BAD SALZUNGEN. Im Bauordnungsamt des Wartburgkreises wird die Software des Hauptarbeitsprogrammes ProBaug komplett erneuert. Aus diesem Grund findet vom 21. November bis zum 23. November eine zentrale Schulung aller Mitarbeiter statt. Das komplette Bauordnungsamt mit den Bereichen Untere Bauauf-

sichtsbehörde, Untere Denkmalschutzbehörde und Wohnungsbauförderung bleibt an diesen Tagen daher geschlossen. Auch eine telefonische Erreichbarkeit ist in diesem Zeitraum nicht möglich.

Jetzt mitmachen: Weihnachtspäckchenaktion



BAD SALZUNGEN. Die erste Adventskerze ist längst noch nicht angezündet, da ist die Weihnachtspäckchenaktion des Landratsamtes Wartburgkreis schon in vollem Gange. Bereits zum 19. Mal werden Kinder aus dem Wartburgkreis beschenkt, deren Familien es aus finanziellen, gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht so gut geht. Diesen Kindern bereiten Wichtelpatinnen und -paten mit liebevoll gepackten Geschenken eine kleine Freude und schenken damit ein Stück Zuversicht.

Im vergangenen Jahr konnten dank der 98 Wichtelpaten 202 Kinderwünsche erfüllt werden. Auch wenn in diesem Jahr die Situation für alle schwierig ist, hoffen die Organisatoren aus dem Landratsamt, dass es trotzdem gelingt, viele Firmen und zahlreiche hilfsbereite Menschen aus dem Wartburgkreis zu finden, die die Aktion unterstützen.

Derzeit läuft noch die Abfrage bei den Einrichtungen nach Kindern, die von ihren Familien eher keine Geschenke erwarten dürfen. Interessenten können - und das ist neu - schon jetzt ihre Bereitschaft zur Übernahme einer Wichtelpatenschaft bekunden. Mit den Einrichtungen, die Kinderwünsche melden, ist eine Wertgrenze von 30 Euro pro Geschenk abgesprochen. Außerdem ist die Altersgrenze der zu beschenkenden Kinder auf höchstens 13 Jahre festgesetzt.

Interessenten geben den Organisatoren per E-Mail unter weihnachtsaktion@wartburgkreis.de bekannt, dass sie gerne ein Kind beschenken möchten. Nachdem die Rückmeldungen der Kindereinrichtungen eingetroffen sind, erhalten sie per Zufallsentscheidung den Vornamen, das Alter und ggf. den Wunsch eines Kindes. Vorteilhaft ist es, wenn sich in einer Behörde oder einem Unternehmen mehrere Kolleginnen und Kollegen zu einer Wichtelpatengemeinschaft zusammenschließen. So kann aus einem überschaubaren Pool von Kinderwünschen gewählt werden und für die Organisatoren der Aktion vereinfachen sich die Kommunikationswege.

„Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr die schöne Tradition der Weihnachtspäckchenaktion fortsetzen können und bitten Sie sehr herzlich um Ihre Mithilfe. Gleichzeitig hoffen wir, dass auch 2022 wieder viele Wichtelpatinnen und Wichtelpaten unserem Aufruf folgen werden, um Kindern aus dem Wartburgkreis eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten“, wirbt Landrat Reinhard Krebs für die Aktion.

Die Päckchen können **bis zum 09. Dezember** an der Pforte des Landratsamtes Wartburgkreis, Erzberger Allee 14 in Bad Salzungen abgegeben werden.

Mentoring-Programm „Frauen in die Politik“ gestartet

WARTBURGKREIS. Das Mentoring-Programm ist ein Bestandteil im Aktionsprogramm Kommune - Mehr Frauen in die Politik!, für welches sich der Wartburgkreis Ende 2021 erfolgreich beworben hat. Es richtet sich an politisch interessierte Einsteigerinnen oder frisch gewählte Mandatsträgerinnen und will sie auf ihrem Weg in die Politik unterstützen. Es bietet ihnen die Möglichkeit der Begleitung durch eine erfahrene Politikerin oder einen Politiker als sogenanntes Tandem. Diese Mentorinnen und Mentoren stehen ihrer Mentee für Fragen zur Seite und unterstützen sie durch ihre Erfahrungen und Kontakte, erläutern informelle Spielregeln und machen Mut, sich politisch zu engagieren und selbstbewusst in den Routinen der Politik zu bewegen.

Aufgerufen waren Frauen in den kommunalen Vertretungen oder an einem politischen Amt Interessierte sowie Bürgermeisterinnen und Anwärterinnen sich als Mentee zu bewerben. Für das überparteiliche Programm waren auch alle Kommunalpolitiker im Wartburgkreis aufgefordert, sich als Mentoren einzubringen. Es konnten mit Petra Hofmann, Sandra Matthä, Sina Römhild, Joanna Heinemann, Luisa Ebenau, Diocelys Montero de Fischer und Nicole Wimmer sowie einer weiteren Teilnehmerin, die anonym bleiben möchte, acht Mentees aus dem Wartburgkreis gewonnen werden. Ihnen stehen mit Tina Rudolph (SPD, Abgeordnete im Deutschen Bundestag), Ulrike Jary (CDU, Kreistagsvorsitzende), Dr. Michael Brodführer (CDU, Bürgermeister von Bad Liebenstein und Kreistagsmitglied), Hannes Knott (CDU, Beigeordneter der Stadt Bad Salzungen und Kreistagsmitglied), Ute Lieske (parteilos, Kommunalpolitikerin und ehem. Bürgermeisterin von Eisenach) und Ines Senf (Freie Wähler, Kommunalpolitikerin Seebach) sechs politisch erfahrene Mentorinnen und Mentoren für 1,5 Jahre zur Seite. Im Wartburgkreis konn-

ten acht sogenannte Tandems gematcht werden, die jeweils aus einem Mentee und einem Mentor bestehen. Zwei Mentorinnen betreuen gleich zwei Mentees.

Das Mentoring-Programm wird durch die EAF Berlin (Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft) betreut. Es haben sich bereits Tandems aus Mentee und Mentor gefunden. Ihnen steht die EAF mit Rat und Unterstützung für die gemeinsame Zusammenarbeit zur Seite und die Teilnehmer des Mentoring-Programms können sich bundesweit vernetzen. Der Wartburgkreis unterstützt seine Mentees durch gemeinsame Treffen, einen geplanten Landtagsbesuch, kommunale Werkstattgespräche und Kinoveranstaltungen mit Gesprächsrunden. Kürzlich wurde in Eigeninitiative ein Stammtisch ins Leben gerufen, bei welchem sich die Teilnehmer in lockerer Runde austauschen können.

Wer sich zum überparteilichen Programm „Mehr Frauen in die Politik!“ informieren möchte, kann sich an die Gleichstellungsbeauftragte des Wartburgkreises, Petra Lehmann, unter: Tel.: 03695 / 615108 oder per E-Mail: Gleichstellungsbeauftragte@wartburgkreis.de, wenden. Weitere Informationen bietet auch die Internetseite www.frauen-in-die-politik.com.



Werkstatttreffen in Falken

Foto: Carolin Lippold

Hinter Türen: Eine Dokumentation über häusliche Gewalt

WARTBURGKREIS. Der 25. November wurde mit Beschluss der UN-Generalversammlung zum Internationalen Aktions- und Gedenktag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen bestimmt. Zu diesem Anlass zeigt das Frauen- & Familienzentrum LOUISE gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten des Wartburgkreises bereits einen Tag vorher den Dokumentarfilm „Hinter Türen“ zum Thema häusliche Gewalt.

Beginn ist Donnerstag, 24. November, 19 Uhr, im MehrGenerationenHaus Bad Salzungen, Bahnhofstraße 6. Der Eintritt frei. Im Anschluss können die Anwesenden ins Gespräch kommen!

Um Anmeldung wird gebeten unter E-Mail: Gleichstellungsbeauftragte@wartburgkreis.de oder Tel.: 03695/615108

Filminhalt: Jährlich werden ca. 139.000 Fälle von Gewalt in Paarbeziehungen durch alle Bildungs- und sozialen Schichten, in allen Altersstufen und unabhängig vom kulturellen Hintergrund in Deutschland registriert. Die Dunkelziffer ist weitaus höher, da die Opfer die Vorfälle oft aus Scham verschweigen.

In dem Film schildern zwei betroffene Frauen und ein betroffener Mann ihre Erfahrungen als Opfer von häuslicher Gewalt in Form von verbaler, emotionaler, psychischer, finanzieller und körperlicher Nötigung.

**MIT UNS
IN ANDERE
WELTEN
ÜBERSETZEN**

**Ihre STADTBIBLIOTHEK –
Immer eine gute Adresse!**

STADTBIBLIOTHEK
EISENACH

ERLESENE
BIBLIOTHEK
VERBUNDEN MIT
HERZLICHEN WIRTSCHAFTS
PARTNERN

Weihnachtsmärchen am Landestheater Eisenach



Foto: Anna Kolata

EISENACH. Der Märchenwald, wunderschön glitzernd - aber auch bitterkalt. Hilmar, das Eichhörnchen, friert und sieht seine große Chance! Denn Mutter Josefine und Vater Torwald haben

Advent mit Freunden

STEDTFELD. Der international erfolgreiche Eisenacher Jazz- und Bluespianist Alexander Blume lädt gemeinsam mit seinem Sohn Maximilian für das diesjährige Adventskonzert am 10. Dezember um 19.30 Uhr nach Eisenach-Stedtfeld in die Margarethenkirche, mit Sina Rien (Bass), Linda Ahlers (Gesang) und dem Blues-Mundharmonika-Solisten Bruno Laube hat Familie Blume hervorragende, international erfolgreiche Gäste eingeladen. „Advent mit Freunden“ spannt stilistisch und mit variantenreichen

eine bunte Patchworkfamilie aus fünf aufgeweckten Geißlein, da wäre doch noch Platz für Nummer Sechs, oder? Schnell wird aus Hilmar ein echter Geißbock und natürlich nimmt die Geschichte nun ihren Lauf. Doch Moment, warum ist der Wolf eigentlich gar nicht so böse und Vegetarier? Und wann kommt endlich das siebte Geißlein?

Das diesjährige Weihnachtsmärchen des Landestheaters Eisenach „Der Wolf und die sieben Geißlein“ wirbelt in der Fassung von Katharina Brankatschk das Grimmsche Original kräftig durcheinander. Es erzählt ganz bewusst im Hier und Heute von verschiedenen Familien- und Rollenbildern und ist ein großer Appell an Solidarität, Mut und Hilfsbereitschaft. Dabei kommt natürlich der Humor nicht zu kurz, ein durchweg gereimter Stücktext und viel Musik sorgen für eine Stunde „Glück“!

Premiere ist am Samstag, 19. November um 18 Uhr, danach spielt das Ensemble von November bis Januar ca. 40 Vorstellungen am Landestheater Eisenach und im Staatstheater Meiningen.

Arrangements weite Bögen vom Solo bis zum vollen Ensemble - von weihnachtlichen Chorälen und Liedern, über Gospel bis hin zum Jazz. Mit dabei ist auch ein Gesangsensemble mit Beate und Uwe Conrad, Pauline und Helena Albrecht, Marie Zacher und Dominik Montag.

Kartenvorverkauf unter:

musikschule.blume@t-online.de bzw. 03691-213416

ADVENTS FLOHMARKT

„Kreatives & Einzigartiges zur Weihnachtszeit“

**Sonntag,
den 27.11.2022
10 bis 17 Uhr**

„Alte Schule“
Schulstraße 14
Elterwinden

Standgebühren:
5,00 € pro lfd. Meter, max. 3 x 3m,
eigene Tische sind mitzubringen!

Aufbau ab 8.30 Uhr
Abbau ab 17.00 Uhr

Anmeldeschluss: 25.11.2022
mail hkv.etterwinden@gmail.com
fax 036929/86340
post Fam. Peter
Schulstr. 8
36433 Bad Salzungen
OT Elterwinden



MUSIKSCHULE

Ev. Stadtkirche
Bad Salzungen
Eintritt frei

SAMSTAG

3. DEZEMBER

17:00 UHR



**ADVENTS-
KONZERT**

Point Alpha - ein Ort, um Mut zu tanken „Leben im Grenzbereich“

GEISA/RASDORF. Die Gedenkstätte Point Alpha hat eine Aura. Der Ort wirkt. Wichtig aber ist, dass auch seine Botschaft verfährt. Aber das ist gar nicht so einfach – wie erinnert man heutzutage? Diesem Unterfangen hat sich Claus Peter Müller von der Grün gestellt und ein Buch geschrieben. In der neuen Lektüre bringt der ehemalige FAZ-Journalist im Auftrag der Point Alpha Stiftung Menschen zum Sprechen und verwebt deren Lebensgeschichte, deren persönliche Erinnerung an die Entstehung, die Entwicklung und die Wechselfälle der Gedenkstätte Point Alpha mit einschneidenden Ereignissen des Weltgeschehens und der deutsch-deutschen Geschichte. „Leben im Grenzbereich“ nimmt die Geschichte von Point Alpha von seinem Ursprung bis in die Gegenwart in den Fokus. Müller von der Grün nähert sich dabei über Zeitzeugen dem authentischen Geschichtsort und macht aus vielen einzelnen Erzählungen eine gemeinsame“, so Point-Alpha-Studienleiter Philipp Metzler. Auf den 99 Seiten erfährt der Leser durch lebendige Schilderungen, was der Observation Post Alpha der USArmy einst war, warum und wie er als Mahn-, Gedenk- und Begegnungsstätte gesichert wurde. Es ist eine Lektüre für die Generation der Kinder und Enkel, die 1990 nicht in Erinnerung haben, damit sie verstehen, welche wechselvolle Geschichte den Ort prägt.

Die Gäste auf dem Podium nahmen die rund 100 Besucher der Buchvorstellung mit auf eine Zeitreise und ließen aus unterschiedlichen Blickwinkeln Szenen aus der Vergangenheit wach werden. Allen voran der Point-Alpha-Preisträger Prof. Dr. Bernhard Vogel, der von der thüringischen Rettungsaktion des Areals berichtete, obwohl die Unterkünfte auf hessischer Seite lagen: „Das Schwierigste für mich als Ministerpräsident des Freistaates war es, so lange durchzuhalten, bis die Hessen mit im Boot saßen.“ Dem unermüdlichen Engagement des thüringischen Landesvaters ist es zu verdanken, dass Point Alpha zu dem Mahn-, Gedenk- und Begegnungsort ausgebaut wurde, der er heute ist. Überzeugt hatte ihn Berthold Dücker, der als Chefredakteur der Südthüringer Zeitung in einem Kommentar als erster den Bau eines Grenzmuseums gefordert hatte. „Lass die Spinnerei“, war ein Ratschlag, den er sich Mitte der 90er nicht nur einmal anhören musste. Es folgten Anekdoten, die unter anderem von Lebenserinnerungen, von politischen Begebenheiten, von den Gegensätzen sowie Gemeinsamkeiten von Demokratie und Freiheit oder aber auch von Erfolgen und Krisen handelten.

Welche Botschaften gehen von Point für Zukunft aus? fragte Moderatorin Jutta Hamberger, die den Talk souverän leitete, schließlich in die Runde. „Freiheit in Frieden“, antwortete Claus Peter



Müller v.d. Grün kurz und bündig. Für ihn stehe Point Alpha für die Überwindung von Angst und die Selbstbefreiung aus Zwängen. „Die Freiheit durch Wachsamkeit sichern“, ergänzte Renate Stieber, lange Jahre Verbindungsoffizierin in den Downs Baracks, mit Blick auf die Verdienste der US-Armee. „Point Alpha muss erhalten bleiben, vor allem jüngere Generationen müssen hier erfahren, zu was Menschen fähig sind, um Diktaturen und Kriege zu überwinden“, forderte Prof. Bernhard Vogel. Mit dem Hinweis auf den Krieg in der Ukraine oder andere politische oder gesellschaftliche Herausforderungen sollte Point als Lernort und Bildungsstätte Mut machen, Hand anzulegen und etwas zu tun. Das Buch „Leben im Grenzbereich“ gibt es für 19,95 Euro in der Gedenkstätte Point Alpha.

Impressum:

Kreisjournal – Amtsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 6150

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Landrat Reinhard Krebs

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau

Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Telefon: 03695 615104, Fax: 03695 615199
e-mail: pressestelle@wartburgkreis.de
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langwiesen.de und Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0178 3161148, E-Mail: s.barth@wittich-langwiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr, Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und ist im Landratsamt Wartburgkreis zu beziehen.

Hinweis:

Das Kreisjournal kann auch in elektronischer Fassung online unter <https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/aktuelles/kreisjournal> eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden und wird kostenlos für alle erreichbaren Haushalte verbreitet. Das Kreisjournal kann zum Preis von 2,50 € je Ausgabe (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

„Selbsthilfegruppen im Fokus“ - Adipositas „Dicke Freunde“ Bad Salzungen

Die Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises stellt die Selbsthilfegruppe Adipositas „Dicke Freunde“ Bad Salzungen vor:

Zielgruppe: Betroffene und Angehörige

Gründung: November 2009

Ziele: Verbesserung Lebensqualität, Erfahrungsaustausch, gegenseitige Hilfe, gesellige Unternehmungen, Aufklärungsarbeit

Treffpunkt: jeder 3. Montag im Monat, 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus Bad Salzungen, Bahnhofstraße 6, 36433 Bad Salzungen

Mitglieder: ca. 65 jeden Alters

Wenden Sie sich gerne an die Gruppenleitung, Frau Schaft (Tel.: 0172 6763616, Mail: susanne.schaft@freenet.de), wenn Sie gleichgesinnte Menschen treffen, sich austauschen und Gemeinschaft erleben möchten. Zusammensein hilft - Probieren Sie es aus!

Die Selbsthilfekontaktstelle steht für Fragen / Wünsche / Anregungen gerne zur Verfügung und ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Maike Schmidt, Landratsamt Wartburgkreis, Gesundheitsamt, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel.: 03695 617419, Fax: 03695 617499, E-Mail: maike.schmidt@wartburgkreis.de.

Blutspendetermine

Blutspendetermine Institut für Transfusionsmedizin Suhl			
Mi	16.11.2022	16:30 - 19:30 Uhr	Wenigentaft, Dorfgemeinschaftshaus, St-Georg-Str. 18
Do	17.11.2022	16:30 - 19:30 Uhr	Kieselbach, Dorfgemeinschaftshaus, Fuchsgasse 5
Fr	18.11.2022	16:30 - 19:30 Uhr	Dorndorf, Gemeindeamt, Bahnhofstr. 11 16:30 - 19:30 Uhr
Di	22.11.2022	16:00 - 19:00 Uhr	Bad Liebenstein, Regelschule, Heinrich-Mann-Str. 32
Do	24.11.2022	17:00 - 20:00 Uhr	Etterwinden, Gemeindesaal „Rennsteigblick“, Wilhelmsthaler Str. 11
Fr	25.11.2022	16:30 - 19:30 Uhr	Stadtlengsfeld, Feldatalhalle, mit Food Truck!, Turnrasen 1
Fr	25.11.2022	16:30 - 19:30 Uhr	Zella, Gasthaus „Schäfer“, Goethestr. 12
Di	29.11.2022	16:00 - 19:30 Uhr	Schweina, Feuerwehr, Altensteiner Str. 15a
Mi	30.11.2022	16:00 - 19:00 Uhr	Sünna, Bürgerhaus, Frankfurter Str. 25
Do	01.12.2022	16:00 - 20:00 Uhr	Geisa, Gaststätte „Geisschänke“, An der Geis 27
Fr	02.12.2022	16:30 - 19:30 Uhr	Empfertshausen, Gaststätte „Zur Linde“, Hauptstraße 32
Di	06.12.2022	16:00 - 20:00 Uhr	Dernbach, Schlosshalle, Geisaer Str. 16c
Di	06.12.2022	16:30 - 19:00 Uhr	Creuzburg, Bürgerhaus Klostergarten Saal, Klosterstr. 34
Mi	07.12.2022	15:30 - 18:30 Uhr	Bad Salzungen, AWO Teilhabezentrum, August-Bebel-Str. 6
Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Bad Salzungen e.V.			
Fr	02.12.2022	17:00-20:00 Uhr	Immelborn, Feuerwehr
Di	06.12.2022	16:00-19:30 Uhr	Bad Salzungen Mehrgenerationenhaus
Do	08.12.2022	16:00-20:00 Uhr	Geisa, Feuerwehr
Fr	09.12.2022	16:00-19:30 Uhr	Stadtlengsfeld, Feldatalhalle

NACHRUF

Die Nachricht vom Tod unserer langjährigen Mitarbeiterin
Frau

Christa Iffland

hat uns tief getroffen.

Frau Iffland war seit 1966 in der Kreisverwaltung in Eisenach, dem Landratsamt Eisenach und zuletzt bis 2006 im Landratsamt Wartburgkreis als Bezügerechnerin tätig.

Sie war eine geschätzte und geachtete Mitarbeiterin.

In Dankbarkeit für ihre geleistete Arbeit verabschieden wir uns und bewahren ihr ein ehrendes Andenken.
Besonderes Mitgefühl und Anteilnahme gelten ihrer Familie.

Landratsamt Wartburgkreis

Reinhard Krebs
Landrat

Gerrit Platt
Personalratsvorsitzender

Bad Salzungen, im November 2022



Die aktuellen Öffentlichen Ausschreibungen des Wartburgkreises sind auf der Homepage des Wartburgkreises unter <http://www.wartburgkreis.de/neuigkeiten/ausschreibungen/> veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachung

der 7. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen vom 18. Dezember 1997

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Wartburgkreis hat mit Schreiben vom 26.10.2022 den Eingang der 7. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen vom 18. Dezember 1997; Beschluss-Nr. V-04/2022 vom 12.10.2022 gemäß § 42 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) bestätigt [17 500 G 300-495/22 (We)]. Die 7. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen ist genehmigungsfrei und wird hiermit gemäß § 42 Abs. 3 ThürKGG öffentlich bekannt gemacht.

Diese öffentliche Bekanntmachung ist ebenfalls auf der Homepage des Wartburgkreises unter

<https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/>

oeffentliche-bekanntmachungen-der-rechtsaufsichtsbehoerde zu finden.

Landratsamt Wartburgkreis
Bad Salzungen, 03.11.22
gez. Krebs
Landrat

7. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen vom 18. Dezember 1997

Die Verbandsversammlung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen hat aufgrund der §§ 16 ff. des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. S. 290), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194, 201), folgende Änderung der Verbandssatzung vom 18. Dezember 1997, in der Fassung der 6. Änderungssatzung vom 16. Mai 2022 beschlossen:

Artikel 1 Änderungsbestimmungen

Anlage 1 zu § 2 der Verbandssatzung erhält folgenden Wortlaut: „Verbandsmitglieder sind die nachfolgend aufgeführten Städte und Gemeinden

1. Bad Liebenstein
2. Bad Salzungen
3. Barchfeld-Immelnborn
4. Bix
5. Buttlar
6. Dermbach

8

7. Empfertshausen
8. Geisa
9. Gerstengrund
10. Kaltennordheim (ohne OT Aschenhausen, Melpers, Oberkatz und Unterweid)
11. Krayenberggemeinde
12. Leimbach
13. Oberweid
14. Oechsen
15. Schleid
16. Unterbreizbach
17. Vacha
18. Weilar
19. Wiesenthal“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung zur Änderung der Verbandssatzung tritt zum 1. Januar 2023 in Kraft.

Bad Salzungen, den 02. November 2022
gez. Bohl

Verbandsvorsitzender

(Siegel)

Öffentliche Bekanntmachung des Wartburgkreises

Verordnung

des Landratsamtes Wartburgkreis über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtgebiet Eisenach aus Anlass der „Weihnachtsmärkte“ vom 07.11.2022

Auf der Grundlage des § 10 Absatz 1 und 3 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes (ThürLadÖffG) vom 24. November 2006 (GVBl. S. 541), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Februar 2022 (GVBl. S. 91) werden aus besonderem Anlass zusätzliche Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen freigegeben.

§ 1

Im **Stadtgebiet Eisenach** dürfen am **Sonntag, den 04.12.2022 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr** alle Verkaufsstellen aus Anlass der Weihnachtsmärkte geöffnet sein.

§ 2

Die Inanspruchnahme der zusätzlichen Öffnungszeiten innerhalb des v. g. Zeitraumes ist von den Geschäftsinhabern der Verkaufsstellen durch Aushang an der Außenseite oder am Eingang zu ihrer Betriebsstätte deutlich sichtbar bekannt zu geben.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 14 Thüringer Ladenöffnungsgesetz.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. Die Rechtsverordnung kann auf der Webseite www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/ unter der Rubrik: Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

§ 5

Diese Verordnung tritt außer Kraft, wenn der besondere Anlass und damit die Grundvoraussetzung für den Erlass der Rechtsverordnung zur Freigabe zusätzlicher Öffnungszeiten nach § 10 ThürLadÖffG nicht mehr gegeben ist/vorliegt.

Bad Salzungen, den 07.11.2022

Krebs

Landrat des Wartburgkreises



Öffentliche Stellenausschreibungen

Landratsamt Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU-DS-GVO verarbeitet. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote.

Im Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **01.01.2023** folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter Schulsachbearbeitung (m/w/d)

an der Staatlichen **Grundschule Barchfeld**
sowie **Springer (m/w/d)**

Dienstort: **Barchfeld**
Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
Teilzeit möglich
Bezahlung: **Entgeltgruppe 5** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **befristet für 2 Jahre**
mit der Option auf unbefristete
Weiterbeschäftigung
Bewerbungsfrist: **29. November 2022**

Im Landratsamt des Wartburgkreises sind zum **01.01.2023** folgende zwei Stellen zu besetzen:

Sozialarbeiter/Sozialbetreuer zur Flüchtlingsbetreuung (m/w/d)

Dienstort: **Eisenach**
Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
Teilzeit möglich
Bezahlung: **Entgeltgruppe S 12 bzw. S 8b**
TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **befristet für 2 Jahre**
mit der Option auf unbefristete
Weiterbeschäftigung
Bewerbungsfrist: **30. November 2022**

Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter:

www.wartburgkreis.de

Rubrik: Ihr Landratsamt/Karriere im Landratsamt